

Jetzt

Auch Nerds brauchen Ethik!

(Unternehmens-)Verantwortung in der
Digitalisierung, Informatik und Künstlichen
Intelligenz

Summer School | 18.- 19. September 2020 |

ONLINE

Anmeldefrist: 17. September 2020

Anmeldungen an: sebastian.burger@ca-unternehmensexthik.org

Weitere Infos: www.ca-unternehmensexthik.org/



DAS FORMAT & DAS THEMA

„Auch Nerds brauchen Ethik!“, forderte die Philosophin Eva Weber-Guskar in einem Artikel in der ZEIT. Zwar sind schillernde Begriffe wie Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Automatisierung und Big Data bereits in unsere Alltagssprache eingedrungen, jedoch mit Unsicherheiten und Erwartungen verbunden. Bei der Forschung und Entwicklung – insbesondere neuer Technologien mit großem gesellschaftlichen Transformationspotential – sollten die sozialen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen unter ethischen und normativen Aspekten mitgedacht und beurteilt werden. Auch wenn die Folgenabschätzung dieser komplexen Innovationen und Systeme nur bedingt durchführbar ist, sollten Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft, Unternehmen und Wissenschaft interdisziplinär zusammenarbeiten, um die digitale Zukunft gemeinsam zu gestalten.

Wir möchten gemeinsam mit Teilnehmenden und Referierenden der Summer School 2020 in verschiedenen Vorträgen, Workshops und Diskussionen begriffliche Klarheit schaffen und Raum für utopische und dystopische Gedankenspiele geben. Zugleich besprechen und analysieren wir Impulse für Unternehmen als treibende Kraft dieser digitalen Herausforderung.

Hierfür laden wir Expert*innen aus Theorie und Praxis ein, um das Thema „Auch Nerds brauchen Ethik! - (Unternehmens-)Verantwortung in der Digitalisierung, Informatik und Künstlichen Intelligenz“ aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten.

Ein Workshop der Consulting Akademie Unternehmensethik gUG und der Jungen Akademie im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend